

## **A n t r a g**

### **der Fraktion der SPD**

#### **Seniorenarbeit in Thüringen stärken**

Die Landesregierung wird im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplanes 2008/2009 aufgefordert,

1. die Landessenorenvertretung Thüringen e.V. verlässlich zu fördern und mit einer bedarfsgerechten hauptamtlichen Struktur zu versehen, bei der Förderung und der Aufgabenstellung können bestehende Regelungen zur Unterstützung des Landesjugendringes als Beispiel dienen, vorab ist zur Sicherung der Arbeit der Seniorenvertretung bereits im laufenden Haushaltsjahr für eine ausreichende finanzielle Unterstützung der Arbeit der Landessenorenvertretung Thüringen e.V. zu sorgen;
2. die Kommunen bei der Erstellung von Seniorenförderplänen beratend und finanziell zu unterstützen, hierbei sind Voraussetzungen zu schaffen, um die Ressourcen der Thüringer Hochschulen für die Planungsprozesse in den Kommunen zu nutzen;
3. auf der Grundlage der kommunalen Seniorenförderpläne Thüringer Leitlinien und entsprechende Landesprogramme zur Unterstützung der Seniorenarbeit spätestens bis zum 31. Dezember 2008 zu entwickeln.

#### **Begründung:**

In Thüringen ist auf Landesebene keine Konzeption für eine Seniorenarbeit zu erkennen. Stattdessen wurden in den vergangenen Jahren bestehende Unterstützungsstrukturen abgebaut. Kommunen, freie Träger und ehrenamtlich tätige Organisationen erhielten weder die erforderlichen Beratungsangebote noch ausreichende finanzielle Förderung. Diese Situation ist nicht länger zu akzeptieren. Dementsprechend ist sowohl in den Kommunen als auch auf Landesebene eine abgestimmte und von umfassender Beteiligung der älteren Mitbürger getragene Seniorenarbeit zu entwickeln. Das Land sollte hierbei anregende, beratende, koordinierende und fördernde Aufgaben wahrnehmen.

Für die Fraktion:

Matschie